

PRESSEMELDUNG

20. APRIL 2017 / 3 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: FESTTAGE ZUR BELETAGE-ERÖFFNUNG 29.4. BIS 1.5.

Schloss Bruchsal

Samstag für „stille Genießer“, Sonntag und Montag Familienfest: Die Wiedereröffnung

Der vergangene Glanz der Speyerer Fürstbischöfe kehrt in die Beletage zurück: Im Schloss Bruchsal wurde die einstige Raumfolge der Prunkräume so wiederhergestellt, wie sie seit dem 18. Jahrhundert bis 1945 existierte. Vom 29. April bis 1. Mai werden die wiedereingerichteten Räume mit ihren kostbaren Tapisseries, Möbeln und Gemälden feierlich mit einem Festwochenende eröffnet. Am Samstag stehen viele Führungen auf dem Programm –und am Sonntag und am Maifeiertag ist der Eintritt frei.

EINES DER BEDEUTENDSTEN BAROCKSCHLÖSSER

Die Wiedereröffnung der Beletage von Schloss Bruchsal steht kurz bevor. Derzeit richten die Fachleute der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg die letzten Details in den 17 Schlossräumen her, in denen einst die Fürstbischöfe von Speyer und am Beginn des 19. Jahrhunderts die badische Markgräfin Amalie lebten. Damit wird eine Wiederherstellung abgeschlossen, die Ihresgleichen sucht: Die barocke Residenz der Fürstbischöfe, im Krieg weitgehend zerstört, wird nach 70 Jahren endlich wieder erlebbar. Schloss Bruchsal, an dem unter anderem ein so berühmter Baumeister wie Balthasar Neumann mitwirkte, galt bis 1945 als einer der Glanzpunkte der barocken Schlossbaukunst. Die Wiedereinweihung wird jetzt mit einem Festwochenende für alle gefeiert.

AM SAMSTAG DER TAG FÜR STILLE GENIESSER

Von Samstag, 29. April, bis Montag, 1. Mai 2017, findet das verlängerte Eröffnungswochenende statt, mit dem die Wiedereinrichtung der Beletage gefeiert wird. Den ersten Tag, den Samstag, 29. April, widmen die Staatlichen Schlösser und

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

20. APRIL 2017 / 3 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: FESTTAGE ZUR BELETAGE-ERÖFFNUNG 29.4. BIS 1.5.

Gärten Baden-Württemberg den „stillen Genießern“: Ab 10.15 Uhr und bis 16.15 Uhr starten jeweils halbstündlich Führungen. Der Tag für die „stillen Genießern“ richtet sich an alle, die schon lange darauf warten, die Schätze der einstigen fürstbischöflichen Residenz wieder im Detail sehen zu können, erklärt die Konservatorin Dr. Petra Pechaček. Eintritt kostet 8,00 € zuzüglich 2,00 € Führungsgebühr oder Nutzung des neuen Multimediaguides.

EIN FAMILIENFEST AM SONNTAG UND MONTAG

Am Sonntag, 30. April, und Montag, 1. Mai 2017, ist der Eintritt frei.

Schlossführerinnen und -führer stehen in den Schlossräumen bereit, erzählen und beantworten die Fragen der Gäste zur Wiedereinrichtung. Die regulären Führungen entfallen an diesen Tagen. Der Ehrenhof vor der Schlossfassade bietet ein vielfältiges Programm mit Aktionen, etwa einem Kunsthandwerkermarkt mit Vorführungen zur alten Brillenmacher-Kunst, dem Flechten von Haarnetzen, Bürstenbinden und Schmieden. Stände mit Speisen und Getränken laden zum Verweilen ein. Stimmungsvoll flanieren Damen und Herren in historischen Kostümen über den Hof. Die Barockgruppe „Theatro Veneziano“ in historischen Kostümen, Clownin „Stracciatella La Bomboniera“ und der Gaukler „Marquise de Schade“ treten auf. Wer mag, kann mit dem Ensemble „Allegra“ im Marmorsaal das Tanzbein schwingen. Das Ensemble „I Danzatori Palatini“ entführt außerdem auf eine modische Zeitreise. Im Deutschen Musikautomaten-Museum werden zudem die historischen Musikautomaten erklingen. Im Museum der Stadt Bruchsal werden Vorführungen zur Steinzeit und ein Kinderschminken angeboten.

GLANZZEIT IM 18. JAHRHUNDERT WIEDER SICHTBAR

Schloss Bruchsal – einst Residenz der Fürstbischöfe von Speyer – galt seit dem 18. Jahrhundert als Juwel des Barock und Rokoko. Namhafte Künstler statteten die Räume mit Fresken, Stuck, Schnitzereien und kostbaren Möbeln aus. Mit dem Ende des Hochstifts Speyer in der Säkularisation kam die Bruchsaler Residenz an die badischen Herrscher: 1806 zog die verwitwete Markgräfin Amalie ein. Später war das Schloss, berühmt für sein Treppenhaus und für seine kostbaren Ausstattungen, ein viel

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

20. APRIL 2017 / 3 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: FESTTAGE ZUR BELETAGE-ERÖFFNUNG 29.4. BIS 1.5.

besuchtes Schlossmuseum. Im März 1945 zerstörte ein Bombenangriff das Ensemble. Früh schon wurden die Außenmauern wieder errichtet; in den 1970er-Jahren gelang es, die Prunkräume im Mitteltrakt zu rekonstruieren. Jetzt werden auch die fürstlichen Appartements der Beletage wieder erlebbar als Schlossräume, eingerichtet mit Tapisserien, wertvollem Mobiliar, Gemälden.

SERVICE UND INFORMATION

WIEDERERÖFFNUNG DER BELETAGE VON SCHLOSS BRUCHSAL
Samstag, 29. April bis Montag, 1. Mai 2017

Samstag, 29. April, 10.00 – 17.00 Uhr

DER TAG FÜR „STILLE GENIESSER“

Führungen durch die Beletage ab 10.15 Uhr zu jeder halben Stunde.

PREIS

Eintritt 8,00 € pro Person, zzgl. 2,00 € für Führung oder Multimediaguide

Sonntag, 30. April und Montag, 1. Mai, 10.00 – 17.00 Uhr

FAMILIENFEST

Bewirtung jeweils ab 11.30 Uhr.

PREIS

Eintritt frei

KONTAKT

Schloss Bruchsal

Schlossraum 4, 76646 Bruchsal

Telefon +49(0)72 51.74 26 61

info@schloss-bruchsal.de

WWW.SCHLOSS-BRUCHSAL.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).